



#4

Dezember 2012



Vereins

Nachrichten

für Mitglieder

Freunde und Sponsoren

**SAG MAL, WAS ZAHLST DU EIGENTLICH
FÜR DEINEN DISPOKREDIT?**

6,24 %*

NICHT LANG REDEN, WECHSELN.

Zu Deutschlands günstigstem
Dispokreditzins: ab 6,24 %*.

Made in Holstein.



**Sparkasse
Holstein**



*Unser Angebot: Zinsvorteil gegenüber dem Standardzinssatz bis auf weiteres, für mindestens 1 Jahr.
Dispokreditrahmen max. 50.000 Euro, Zinssatz veränderbar, bonitätsabhängig, Quartalsweise Abrechnung.

Liebe Mitglieder und Freunde der Ballspielgemeinschaft,

das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel stehen bevor.

Das Jahr 2012 verlief für unseren Verein recht unauffällig. Höhepunkt war sicherlich die Verleihung des DFB-Ehrenamtspreises an unseren 2. Vorsitzenden Torsten Bruhn. In allen Sparten lief der Übungs- und Spielbetrieb zufriedenstellend. Im Kinderturnbereich um Übungsleiterin Heide Raese ereignet sich dienstags allerdings stets Besonderes. Das Angebot boomt und die Halle am Kleinen See platzt aus allen Nähten, so dass wir planen, das Kinderturnen auf den Donnerstag auszuweiten.

Dringend lösen müssen wir daher endlich das Problem der fehlenden Übungsleiterinnen.

Also, liebe sportbegeisterte Damen: Wer hat Interesse am turnerischen Umgang mit Kindern und schlägt auch ein entsprechendes Übungsleiterentgelt nicht aus? Donnerstagnachmittag steht uns hierfür die Halle am Kleinen See zur Verfügung. Gerne qualifizieren wir Anfängerinnen auf entsprechenden Lehrgängen auf Kosten des Vereins.

Nachdem wir in der letzten Trimmi-Ausgabe noch die Unterstützung der Vereinsarbeit durch Stefan Zeh ankündigten, muss ich nun bereits den Rückzug vermelden, da Stefan von der Praktikumstätigkeit bei der BSG Eutin andere Vorstellungen entwickelt hatte und einen an-



In diesem Heft

- 1 Vorwort
- 3 Mitgliederversammlung
- 5 Weihnachtsgedicht
- 6 Rotkappen
- 11 Kegelausflug
- 18 Aquafit
- 22 Wandergruppe
- 29 Badminton
- 32 Frauenfußball
- 35 Trainingszeiten Jugendfußball
- 36 Sportangebote

ders gelagerten Praktikumsschwerpunkt anstrebte. Für seine kurze Tätigkeit in der Geschäftsstelle der BSG Eutin bedanke ich mich jedoch gerne.

Dennoch erfährt unsere Vereinshomepage durch Christian Heinrichs eine erfreuliche Aktualisierung.

Unverhofft konnten wir dann Anfang Dezember noch einen Geldsegen der EU vermelden. Fast vergessen war eine Antragstellung des Vorstandes zur Förderung der Integrationsarbeit des Vereins. Der gemeinsam mit unserem Sportpartner C.S.proSport Plön, Wolfgang Schmeiska vor über 1 ½ Jahren gestellte Antrag wurde nun positiv beschieden. Rechtzeitig zu Weihnachten darf die BSG Eutin jetzt für eine hohe vierstellige Summe Sportartikel für ihre Mitglieder erwerben.

Unsere Ziele zum Ausbau des Mädchen- und Frauenfußballs erreichen wir in kleinen Schritten. Hier sehen wir allerdings noch weitere Entwicklungsmöglichkeiten und freuen uns auf weitere interessierte Spielerinnen jeden Jahrganges.

In den vergangenen Wochen und Monaten befasste sich der Vorstand auch immer wieder mit dem Thema Ehrenamt. Wie lassen sich derzeit Aktive zur Weiterarbeit motivieren und wie lassen sich neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter finden? Nicht nur auf Vereinsebene, sondern auch auf Kreis- und Landesebene werden in der Zukunft Verwaltungsarbeiten, Führungsarbeiten und Betreuungsaufgaben durch hauptamtliche Kräfte gebündelt und ausgeführt werden müssen. Das ist eine bedenkliche Entwicklung, da damit in Zeiten knapper finanzieller Mittel auch noch eine Verteuerung des Vereinssportes verbunden sein wird.

Lassen wir uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht entmutigen. Freuen wir uns bei über 230 Neueintritten gegenüber 200 Austritten im Jahre 2012 über einen kleinen Mitgliederzuwachs und insgesamt über rund 860 Mitglieder.

Freuen wir uns auch auf das ab Januar 2013 neu von Kathrin Mees angebotene „Fit For Fun“!

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde der BSG Eutin, für Euer vielfältiges Engagement im fast abgelaufenen Jahr 2012 bedanke ich mich ganz herzlich.

Ich wünsche Allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in's neue Jahr 2013, verbunden mit viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Mit sportlichen Grüßen

Helmut Groskreutz



**Mitgliederversammlung
am Freitag, dem 19. April 2013 um 19.00 Uhr
Gasthaus Wittenburg Eutin - Fissau**

Tagesordnung:

1. **Begrüßung**
2. **a Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung** zur Mitgliederversammlung
b Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
3. **Genehmigung des Protokolls** von der Mitgliederversammlung am 20. April 2012
 - a **Bericht des 1. Vorsitzenden**
 - b **Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer**
4. **Entlastung des Vorstandes**
5. **Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2013**
6. **Ehrungen**
7. **Neuwahlen:**

| | | |
|-------------------------|--|-------------|
| des 1. Vorsitzenden/in | bisher Helmut Groskreutz | auf 2 Jahre |
| des 3. Vorsitzenden/in | bisher Frank Lunau | auf 2 Jahre |
| des Pressewartes/in | bisher Klaus Bierend | auf 2 Jahre |
| 2. Schatzmeister/in | bisher Holger Seckels | auf 2 Jahre |
| eines Kassenprüfers/ in | bisher Dieter Köhler | auf 2 Jahre |
| des Schlichtungsrates | bisher Kathrin Mees, Wolfgang Kröger, Dieter Köhler | auf 1 Jahr |
| der Beisitzer | bisher Thorsten Schwarzkopf, Uwe Lajewski, K.H.Martens | auf 2 Jahre |
8. **Bestätigungen:**
 - a der "TRIMMI" Redaktion
 - b Der Spartenleiter/in
9. **Beschlussfassung über vorliegende Anträge** (einzureichen bis Montag, den 2. April 2013)
Verschiedenes

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16. April 2012 sowie die einzelnen Spartenprotokolle liegen in der Geschäftsstelle ab dem 15. März 2013 aus.

Der Vorstand

Moderne Haustechnik hat einen Namen

cobobes

23701 Eutin —|| HEIZUNG ||—

☎ 04521-70490 —|| KLIMA ||—

www.cobobes.de —|| SANITÄR ||—



HEIZUNG • KLIMA • SANITÄR

- **Heizungsinstallation**
 - Gas- und Ölfeuerungen
 - Blockheizkraftwerke
- **Regenerative Energien**
 - Wärmepumpenanlagen
 - Pellet- und Scheitholzanlagen
 - Solaranlagen / Photovoltaik
- **Lüftungs- und Klimatechnik**
- **Sanitärinstallation**
 - Badkomplettsanierung
 - Barrierefreie Bäder
- **Ausstellung Bad & Haustechnik**
- **Wartungs- und Störungsdienst**



Lübecker Landstraße 32

23701 Eutin

www.cobobes.de

Tel. 04521 - 70490



Weihnachten 2012



A little Weihnachtsgedicht

When the snow falls wunderbar
And the children happy are,
When the Glatteis on the street,
And we all a Glühwein need,
Then you know, es ist soweit:

She is here, the Weihnachtszeit
Every Parkhaus is besetzt,
Weil die people fahren jetzt
All to Kaufhof, Mediamarkt,
Kriegen nearly Herzinfarkt.
Shopping hirnverbrannte things
And the Christmasglocke rings.

Mother in the kitchen bakes
Schoko-, Nuss- and Mandelkeks
Daddy in the Nebenraum
Schmücks a Riesen-
Weihnachtsbaum
He is hanging off the balls,
Then he from the Leiter falls...
Finally the Kinderlein
To the Zimmer kommen rein
And it sings the family
Schauerlich: "Oh, Chistmastree!"
And the jeder in the house
Is packing the Geschenke aus.

Mama finds unter the Tanne
Eine brandnew Teflon-Pfanne,
Papa gets a Schlips and Socken,
Everybody does frohlocken.

President speaks in TV,
All around is Harmonie,
Bis mother in the kitchen runs:
Im Ofen burns the Weihnachtsgans.
And so comes die Feuerwehr
With Tatü, tata daher,
And they bring a long, long Schlauch
And a long, long Leiter auch.
And they schrei - "Wasser marsch!",
Christmas now is in the ...

Merry Christmas, merry Christmas,
Hear the music, see the lights,
Frohe Weihnacht, Frohe Weihnacht,
Merry Christmas allerseits...



Die BSG Rotkappen **vom 12.09. – 18.09.2012 in Kirchberg / Tirol (19. Fahrt)**

Mit dem Nachtzug 20.36 Uhr im Ruhesessel ab Hamburg, mit Umstieg in München und Wörgl erreichten die Rotkappen Hans – Bruno – Ulli – Peter, sowie Ede 1 und Ede 2 am 13.09 um 9.25 Uhr Kirchberg, wo die Gruppe von dem bereits vor Ort weilenden Reiseleiter Reinhold zünftig mit einem Gläschen Marillenschnaps begrüßt wurde.

Nach dem Verladen des Gepäcks



Ankunft in Kirchberg, Reinhold verteilt Schnäpschen

wanderte die kleine Gruppe durch das Ortszentrum von Kirchberg entlang der Aschauer Ache zum 4-Sterne Hotel Klausen, das etwa mittig zwischen Kirchberg und Kitzbühel liegt. Um 10.15 Uhr erreichte die Reisegruppe das Quartier, das für 5 Tage gebucht war. Leider war nach Aussage aller 6 Reisenden die nächtliche Fahrt im Ruhesessel nicht sehr angenehm und bedarf daher keiner

Wiederholung. Aber nach einem sehr guten und reichhaltigen Frühstück fühlten sich alle wieder wohl, und somit starteten die Rotkappen um 11.30 Uhr zu ihrer ersten Wandertour. Aufgrund der unsicheren Wetterlage (tiefhängende Wolken und Regen) hatte es keinen Sinn, auf den Berg zu fahren. Vom Hotel Klausen marschierten wir im Nieselregen entlang der Aschauer Ache vorbei

am Golfplatz Reith mit einer Teilumrundung des Schwarzsees in Richtung Kitzbühel, wo wir infolge des schlechten Wetters nur einen kurzen Stadtrundgang unternahmen. Mit dem Bus erreichten wir rechtzeitig zur Kaffeezeit das Hotel. Die inzwischen fertig gewordenen Zimmer wurden belegt und nach dem Duschen traf man sich um 19.00 Uhr zum

Abendessen. Danach verzog man sich in die Zimmer, da die Strapazen der fast 15-stündigen Anreise doch ihre Spuren hinterlassen hatten. Lediglich der Reiseleiter verweilte noch eine kurze Zeit mit Freunden an der Theke.

Am 14.09. marschierten wir bei super Wetter um 8.45 Uhr vom Hotel Klausen nach Kirchberg und fuhren von dort mit dem Linienbus ins Sper-



Rast beim Rückmarsch von der Labalm. Ede1 verteilt Essen.

tental nach Aschau (1.000 m NN). Von dort wanderten wir über Hinteraschau in den Unteren Grund (eine Verlängerung des Spertentales) zum Alpengasthof Labalm (1263 m NN), den wir um 11.45 Uhr erreichten. Im Gastgarten mit einem herrlichen Blick auf die Bergwelt (Gr. Rettenstein mit 2368 m, der höchste Gipfel der Kitzbüheler Alpen) machten wir eine Pause bis 13.00 Uhr. Dann ging es gemütlich zurück nach Aschau und von dort mit dem Bus zum Hotel Klausen. Die Kaffeerrunde auf der Hausterrasse beendete den ersten vollen Wandertag.

Da jeder Teilnehmer die Somercard 3 in 7 Tagen hatte, sollte es am 15.09. trotz etwas küh-lem und bewöl-ktem Wetter endlich auf die Berge gehen. Mit dem Bus fuhren wir nach Kitz-bühel, um mit der Hornbahn über Mittelstation (1266m) und dem notwendigen Umstieg in die Gipfelbahn zum Gipfelhaus (1970 m NN) zu ge-

langen. Von dort waren es dann nur noch 26 Höhenmeter bis zum 1996 m hohen Kitzbühler Horn, wo ich als Reiseleiter trotz schlechter Fernsicht versuchte, einige Erklärungen abzugeben. Vom Gipfel gingen wir bis auf zwei Fußkranke (sie fuhren zur Mittelstation und von dort zum Alpen-



Der Gr. Rettenstein 2366m-der höchste Berg der Kitzbühleralpen

haus) auf einer asphaltierten Versorgungsstrasse für Anrainer zum Alpenhaus (1670 m NN), wo eine kleine Bierpause eingelegt wurde.



Bruno - Ulli - Ede1 - Hans auf dem Weg zum Alpengasthof

Vom Alpenhaus fuhren wir über die Mittelstation zurück ins Tal und marschierten durch das Zentrum der Bezirkshauptstadt Kitzbühel zur Talstation der Hahnenkammbahn.

Es folgte die Auffahrt mit der 6-er-Umlaufseilbahn nach Hochkitzbühel (1668 m NN). Hier besuchten wir zunächst das Bergbahnmuseum, wo die Geschichte und Entwicklung der Bergbahn mit deren zahlreichen Liften sowie des Skisports und der Bergbewohner im Gebiet Kitzbühel – Kirchberg – Jochberg und Pass Thurn in eindrucksvoller Art und Weise dargestellt wird. Inzwischen zeigte sich die Sonne, und es entwickelte sich das sogenannte Kaiserwetter. Vorbei an dem Starthäuschen der legendären Streifabfahrt (angeblich

mit 3.300 m Länge die schwerste Abfahrtspiste der Welt) wanderten wir auf dem Panoramaweg „Vierjahreszeiten“ vorbei an der St. Bernhard

Kapelle hinauf zur Ehrenbachhöhe (1802 m NN – Bergstation der Fleckalmbahn) mit einem Einkehrschwung auf die Terrasse der Jausenstation Sonnenrast. Mit der Fleckalmbahn fuhren wir ins Tal und waren wieder rechtzeitig zur Kaffeestunde im Hotel

Klausen.

Am Sonntag, dem 15.09. fuhren wir um 8.50 Uhr mit der Fleckalmbahn hinauf zur Ehrenbachhöhe. Von dort ging es vorbei am Berggasthof Hochbrunn (1750 m NN – dieser war für mich 33 Jahre mein Skilaufdomizil) hinauf zum Jufen/Jufenalm (1872 m NN) und weiter zum großen Bergrestaurant Pengelstein auf 1938 m Höhe, wo natürlich bei traumhaften Bergwetter mit toller Fernsicht eine kurze Rast eingelegt wurde. Die Rücktour brachte uns wieder auf die Ehrenbachhöhe und von dort mit der Seilbahn ins Tal.

Am 17.09., dem letzten Wandertag war die Herrentruppe bei super Wetter alleine ohne Reiseleiter unterwegs, da dieser für eine kleine

Abschlussfeier auf seinem Balkon, ca. 3-stündigen Aufenthalt gewählt, entsprechende Vorbereitungen zu um ab 15.16 Uhr direkt bis Lübeck durchfahren zu können.



Blick von der Station der Hahnenkammbahn auf Kitzbühl

Außerdem wurde die Gelegenheit für einen kurzen Stadtbummel genutzt. Um 22.30 Uhr erreichten die 6 Bergfreunde ihre Heimatstadt Eutin und wurden dort von ihren „Liebsten“ in Empfang genommen.

Auch im Jahr 2013 wollen die Rotkappen zu einer weiteren Reise (es wäre dann die 20. Fahrt

treffen hatte. Die Truppe genoss nochmal den Schwarzsee, mit herrlichem Blick auf das Kaisergebirge, das Zentrum der Stadt Kitzbühel und den Ausblick vom Hahnenkamm auf die Stadt Kitzbühel. Von 14.30 – 17.30 Uhr fand dann zum Abschluss der Fahrt eine zünftige Jause mit verschiedenen Tiroler Würsten und Käsesorten, sowie Gösser Bier und Schnaps von der Williamsbirne statt. Der Abend im Hotel verlief sehr ruhig, denn alle waren von den „anstrengenden Bergtouren“ doch recht müde.

Am Dienstag, dem 18.09. hieß es dann Abschied nehmen von den 5 Tagen in Kirchberg. Nach dem Frühstück ging es um 9.20 Uhr mit dem Taxi zum Bahnhof und bereits um 9.34 Uhr weiter nach Wörgl. In München hatte man freiwillig einen

seit 1990 bei 4 Ausfällen) starten. In



Ede1 erklärt uns die Bergwelt

einem Vorgespräch in Kirchberg soll es vom 10. – 14. Oktober 2013 nach Altenahr/Ahrtal gehen. Beim nächsten Treffen am 26.10. im Bistro Kasch werde ich die Fahrt im Einzelnen vorstellen.

DAS FAZIT: Es war eine tolle Reise mit vielen Höhepunkten, wobei besonders das 4-Sterne Hotel Klausen mit sehr guten Balkonzimmern und einer tollen Verpflegung, sowie

Wellnessbereich zu erwähnen ist. Man kann es auf jeden Fall weiter empfehlen, da es auch besonders preisgünstig ist. Daher wäre eine Wiederholung dieser Fahrt durchaus angebracht. Vielleicht nicht mit Berg – sondern mit Talwanderungen, obwohl auf dieser Reise keine extremen Touren unternommen wurden.

Reinhard Benson



**Die Rotkappen wünschen
ein ruhiges Weihnachtsfest
und schönes neues Jahr**



**Fensterreinigung
Jürgen Eder**



© 04521/73207

Die flotten Pudel auf Reise im Weserbergland

Von Freitag, dem 5. bis Sonntag, den 7. Oktober machte die Kegeltruppe eine Tour ins Weserbergland.

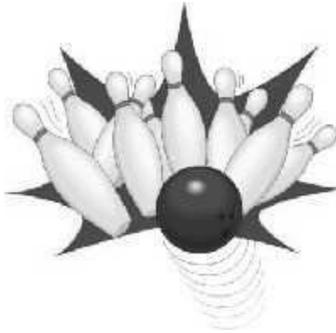
Von Eutin ging es flott nach Hamburg. In der Hansestadt brauchte unser Fahrer viel Geduld - eine Baustelle nach der Anderen.

Raus aus Hamburg, dann zügig nach Hameln; kein Problem.

In Hameln hatten wir

Zeit den Rattenfänger zu suchen. Nicht gefunden, Schade. Weiter ging es an den Zielort "Stadtoldendorf" oh wie schön, vor dem Hotel eine Baustelle, hatten wir ja lange nicht.

Am nächsten Tag stieß der Reiseleiter zu uns und wir fuhren nach Höxter, besichtigten von außen Schloss Bevern, welches bis 1961 eine Erziehungsanstalt für Jungen war.



Dann ging es weiter nach Schloss Corvey, wo wir etwas über die Geschichte des besagten Haus erfuhren.

Nun fuhren wir über Boffenz an der Fürstenberg Manufaktur

nach Bad Beverungen und Vehrden wo wir das Fahrgestell wechselten und mit dem Schiff nach Höxter fuhren.

Dort erwartete uns der Bus mit Reiseleiter und die Fahrt führte uns entlang der Märchenstraße. Leider ist uns weder der Baron von Münchhausen noch das Aschenputtel begegnet. Trotz alledem war es sehr informativ.

Am Abend war dann ein Schlemmer-Büffet mit Tanz op de Deel angesagt. Wir konnten essen und trinken so viel wir wollten und konnten.

Leider wurden um Mitternacht die Bürgersteige hochgeklappt,





NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.



Sie denken, Sie kennen Hyundai?



Der neue Hyundai i30.
Bringt Sie auf neue Gedanken.



www.ambungsberg.de

Autohaus am Bungsberg

23758 Oldenburg
Am Voßberg 28
Tel. 0 43 61/90 91 0

24223 Schwentinental
Gutenbergstr. 16 (Ostseepark)
Tel. 0 43 07/82 49 90

Verbrauch (l/100 km) und
CO₂-Emission (g/km): 6,7-
3,7 l/100 km (komb.) und
157-97 g/km (komb.).
Effizienzklasse D-A+.

23701 Eutin
Lübecker Landstraße 53
Tel. 0 45 21/790 18 00

30 Jahre Fahrzeug-Garantie ohne Kilometerbegrenzung und 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenloser Pannen- und Abschleppservice (gemäß deren jeweiligen Bedingungen). Ausgenommen Taxen und Mietfahrzeuge. Für die ersten 3 Jahre Fahrzeug-Garantie bis 100.000 km g. T. 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai-Sicherheits-Check-Plan.

es gab nicht mal mehr einen Absacker.

Am letzten Tag nach dem Frühstück und dem Koffer verladen fuhren wir mit unserem Reiseleiter nochmal nach Höxter zu einer sehr informativen Stadt-

führung, der erste Ausgang ohne Regen.

Den Abschluss bildet ein Jausen-Büffet. Wir hatten sehr viel Spaß und Bildung.

Brigitte Barth



1. Reihe Wilma Czikowski, Wolfgang Köpp, Peter Czikowski, Christel Schulz.
2. Reihe Alfred Maaß, Brigitte Barth, Monika Thalwitzer, Rose Maaß.
ganz hinten steht Egon Wendt

**Die Kegler wünschen allen BSG lern ein
rohes Weihnachtsfest ,einen guten Rutsch
ins neue Jahr und Gut Holz für die
Zukunft**



Fitness für Männer

Die Mitglieder der Fitness - Herrengruppe sind nach wie vor eine Gemeinschaft - die alleine mit viel Elan ihre wöchentliche Sportstunde gestalten. Mal mehr mal weniger besetzt, toben sich die 17 gut gebauten Männer gerne richtig aus um den Alltagsstress zu vergessen. Großen Dank an Christian und Marco die sich immer wieder einsetzen um die Männer zu motivieren.

**Euch allen eine besinnliche
Weihnacht und ein erfolgreiches,
gesundes Neue Jahr.**

Isa Militzer



Kneipenrestaurant Fissau

Hubertushöhe

**Blergarten • Kegelbahn • gemütlicher Bartresen
Felermöglichkeit drinnen und draußen**



**Kastanienberg 4 – 6
23701 Eufin Fissau
☎ 04521 1313**



Montag – Sonnabend ab 17.00 Uhr geöffnet

Erlebnisgymnastik

Meinen Gymnastikdamen wünsche ich ganz besondere schöne und friedliche Weihnachtstage.

Da ich die Spartenleitung Ende November an Karla übergeben habe, wünsche ich von Herzen ein gutes, harmonisches Neues Jahr.

Als Abschluss meiner 7 jährigen Spartenleitertätigkeit habe ich die Mädchels beider Gruppen am 4. Dezember zum Frühstück ins Stadtcafé eingeladen - und fast

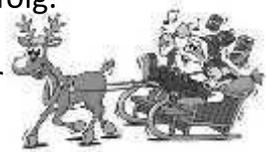
alle sind gekommen! Danke dafür.

Aber ohne Ekkart Wedig wären diese gemütlichen Stunden für mich nicht zu finanzieren gewesen. Dank Schatzmeister Ekkart!

Es ist ja nur ein Abschied von Amt und Würden - Gymnastik mache ich weiterhin mit Euch.

Für Karla viel Erfolg.

Eure Isa Militzer



Frohe Weihnachten und ein sportliches neues Jahr

café am Rosengarten

Inh. Christel Stock

Am Rosengarten 18 • 23701 Eutin

☎ 04521 73782

Hausgemachte Kuchen und Torten in großer Auswahl

- auch außer Haus -

Ich freue mich auf Ihren Besuch

Montag Ruhetag

Dienstag bis Sonnabend: 11.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag: 14.00 bis 17.00



Jahresrückblick der Wander- und Freizeitgruppe

Unser 10 jähriges Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu und wieder sind wir fast jeden Sonntag unterwegs gewesen. Jedes Mal, wenn wir einen neuen Wanderplan aufstellen, stellt sich die Frage, wo sollen wir noch hinlaufen?

In den 10 Jahren sind wir doch schon überall gewesen! Aber man kann jede Tour auch andersrumlaufen, oder zu anderen Jahreszeiten! Das ist immer wieder neu und wunderschön. Herausheben möchte ich noch einmal die Fahrt nach Amrum vom 1. – 4. Juni. Dort wurden wir zwar richtig durchgepusht, aber wir sind nicht einmal nass geworden und sind fast die ganze Insel abgelaufen.

Dann die super Fahrt ins Elbsandsteingebirge vom 16. – 25. September. Fast jeden Tag lachte die Sonne, ob wir nun mit dem Raddampfer unterwegs waren oder die Berge

hochgestiegen – jeder Ausflug war einfach gelungen.

Danke noch einmal an Uwe, der alles so gut geplant und durchgeführt hatte. Wie immer werden wir das Jahr mit einem gemeinsamen Karpfen essen bei Irmgard abschließen. Dort werden wir ein selbstgestaltetes Jahrbuch und Kalender vorführen, das hoffentlich großen Anklang findet.

Leider hat uns das Ehepaar Heidrun und Helmut Hansen verlassen, was wir sehr bedauern. Denn viele schöne Wanderungen und ganz leckeren Kuchen von Heidrun haben wir genießen dürfen. Sie werden uns sehr fehlen!

Wir brauchen dringend neue Paare, die diese Lücke schließen. Allen Wanderern einen herzlichen Dank für das harmonische Miteinander und den unermüdlichen Einsatz unserer Gruppe.

Isa Militzer



***Frohe Feiertage und bleibt gesund,
das wünschen***

Isa Militzer und Uwe Rabsch



LMK-World of Sports

Wir wünschen den Vereinen und Ihren
Aktiven sportlichen Erfolg!



... auf Karadas, Lisa Lorenzen, Ralf Splettstößer-Preuß
Tel.: 04521 - 7921 20



Öffnungszeiten

Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr

Sa 9.00-18.00 Uhr



LMK

EINKAUFSWELT

LÖFFLER, MOHRE & HOOKHOFF - PETRITZ 19-22 20701 EUTR. TEL.: 04521/7921-0



Warum ist Aqua-Fitness besonders gut für Menschen mit Übergewicht geeignet und welche positiven, gesundheitlichen Wirkungen werden durch Aqua-Fitness erzielt?

Übergewichtige, die sich sportlich fit halten bzw. abnehmen möchten, tun sich mit vielen Sportarten sprichwörtlich schwer. Aqua-Fitness wirkt über

für sie ideal, nicht zuletzt, weil auch Ungeübte diesen Sport betreiben können. Ein nicht unwesentlicher Aspekt von Aqua-Fitness ist der Spaß am gemeinsamen Trainingserlebnis in der Gruppe.



Gewichtsentlastung: Das Gewicht des eigenen Körpers wird unter Einwirkung von reduzierter Schwerkraft und Auftrieb als um 10 Prozent leichter erlebt. Übergewichtige leiden häufig an mehreren oder allen Symptomen, die mit Fettleibigkeit einhergehen, daher sind nahezu alle Formen des Aqua-Fitness

schont Sehnen, Bänder und Gelenke sowie Wirbelsäule und Hüfte, die Belastung ist deutlich vermindert. Der Körper erfährt Auftrieb, während der Widerstand im Wasser deutlich erhöht ist, das Verletzungsrisiko ist

minimal. Besonders die sonst gern stiefmütterlich behandelte Rücken- und Bauchmuskulatur wird in Anspruch genommen. Aqua-Fitness schont die Gelenke und hält sie dennoch sehr beweglich. Das Gewebe strafft sich wieder, Atemmuskulatur und Stoffwechsel werden angeregt. Dieser Sport macht das Immun-



und macht auch noch eine Menge Spaß. Also packt Eure Bade Sachen ein und schaut einfach bei einer Probestunde vorbei.

Immer dienstags von 19.30 Uhr bis 20.15 Uhr, 20.30 Uhr bis 21.15 Uhr oder freitags um 19.30 Uhr bis

20.15 im DRK Therapiezentrum Middelburg. Weitere Informa-

system fit: Die Wärmeleitfähigkeit des Wassers bewirkt, dass, verglichen mit der Außenluft, viermal soviel Wärme abgegeben wird. Temperaturwechsel regen den Stoffwechsel an, der diesen Verlust an Wärme ausgleichen muss; die Blutgefäße verengen sich. Inzwischen ist belegt, dass Menschen, die Aqua-Fitness betreiben, seltener an Atemwegserkrankungen leiden.



tationen gibt es bei der Übungsleiterin Kathrin Mees unter 04521/ 8269874.

Aqua-Fitness hat viele Vorteile

Wir wünschen dem BSG-Vorstand und allen BSG-Mitgliedern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen Guten Rutsch ins Jahr 2013



Wir zeigen Ihnen gern die „rote Karte“...

... oder lieber eine gelbe, grüne, blaue?
Von Visitenkarten über Einladungskarten
bis hin zu Flyern, Broschüren, Postern u.v.m.
sind wir in Sachen Gestaltung und Druck
gerne Ihr Teamplayer.

WERK
Druck
Die Brücke Ostholstein



Albert-Mahlstedt-Straße 39, 23701 Eutin
Telefon 04521 - 79 08 75
druck@bruecke-oh.de
Öffnungszeiten: Mo – Do 9.00 bis 15.00 Uhr
und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr



Nur kurze Winterpause bei den Wanderern

Nach vielen Wanderungen im nahen Umkreis von Eutin in den letzten vier Monaten tritt bei der Wander- und Freizeitsparte nur eine kurze Winterpause um die Weihnachts- und Neujahrszeit ein. Nach der letzten Wanderung in diesem Jahr am 9.12. folgt noch das traditionelle Karpfenessen am 16.12. bei unserem Mitglied Irmgard Thienemann in Holstendorf, ehe Mitte Januar 2013 wieder mit der ersten Wanderung das neue Jahr eingeläutet wird. Der Höhepunkt der vergangenen Saison war zweifellos die Wanderreise in das Elbsandsteingebirge, über die an anderer Stelle berichtet wird. Wir hoffen, dass der Winter nicht zu viel Kraft entwickelt und die Witterung die sonntäglichen Wanderungen zulässt.

- 5.8.2012 Von Rathjensdorf nach Rixdorf und an den Rixdorfer Teichen vorbei über Theresienhof zurück.
- 12.8.2012 Um den Trammer See.
- 19.8.2012 Im Waldgebiet zwischen Rickling und Willingrade mit anschließendem Picknick in einer Waldhütte.
- 26.8.2012 Von Sagau über Schmützberg am Nücheler See vorbei zum Ukleisee und durch den Wald zurück nach Sagau.
- 2.9.2012 Vom südlichen Ende Bosaus am Bicheler Berg immer auf dem Panoramaweg entlang der Höhenkante des Plöner Sees bis zum Nordende und über das Warder und durch das Dorf zurück.
- 9.9.2012 Von der Gustav-Heinemann-Bildungsstätte am Nordrand des Kellersees durch den Wald Richtung Malkwitz und auf der unbefestigten Landstraße über Malente zurück.
- 16.9. – 25.9.2012 Wanderreise in das Elbsandsteingebirge (s.bes.Bericht).

- 30.9.2012 Vom Parkplatz am Vogelpark in Niendorf durch die Aalbeekniederung nach Timmendorfer Strand und an der Promenade zurück.
- 7.10.2012 Von Kuhlbusch an der B 76 Richtung Norden durch das Redingsdorfer Gehege und zurück über Bujendorf und Bujendorf Bahnhof.
- 14.10.2012 Im Waldgebiet Scharbeutzer Heide mit einem Rundgang durch Klingberg und am Pönitzre See.
- 21.10.2012 Von Kirchnüchel über Kirchmühl auf den Bungsberg und auf der anderen Seite zurück über Bungsberghof und Bergfeld.
- 28.10.2012 Herbstwanderung in und am Dodauer Forst.
- 4.11.2012 Um den Segeberger See mit anschließendem Besuch des Cafes Ehrgarten in Quaal und einer Besichtigung der Weihnachtsausstellung.
- 18.11.2012 Treffpunkt Grebiner Mühle: Von Grebin über Görnitz, Altmühlen und Kossau zurück.
- 25.11.2012 Auf Waldwegen im weitläufigen Forst zwischen Kolksee und Griebeler See.
- 2.12.2012 In der Gemeinde Bosau große Runde von Brackrade über Löja, Bichel, Wöbs und Hutzfeld.

Klaus Geffert
Frohe Weihnacht und einen
guten Rutsch
Die Wanderer



Sumba

Die zurzeit aus ca. 30 Frauen jeden Alters bestehende Sparte hat immer mittwochs viel Spaß mit Trainerin Simone. Unermüdlich und mit viel Schwung bringt sie uns immer neue Tänze, Schritte und Figuren bei. Da der Takt meistens sehr schnell ist, kommt man besonders im Sommer ganz schön ins Schwitzen! Aber das wollen wir ja! Wir wollen beweglich bleiben (werden) das Hirnmuss unheimlich viel arbeiten um im

Sekundentakt die richtigen Tanzschritte hinzukriegen. Weil das nicht immer einfach ist, haben wir sehr viel Durchgänge. Frauen die ein paar mal mitmachen und dann nicht wiederkommen. Die Gründe sind sehr vielschichtig. Aber der harte Kern hält durch und wir freuen uns schon auf unsere Weihnachtsfeier-Tänze. Dieses mal mit mitgebrachten Leckereien und nicht immer WASSER!

Allen Tänzerinnen eine beschwingte und glückliche Weihnachtszeit.

Auf ein Wiedersehen im neuen Jahr freuen sich Isa Militzer und Simone Breizke



Dohse's Spiel-Center



**in Eutin, Weidestraße /
Ecke Elisabethstraße**

24 Stunden für Sie geöffnet

www.dohses-spielcenter.de

Ein kurzer Bericht von den Orientalen

Das Jahr neigt sich schon wieder einmal dem Ende entgegen.

Die Weihnachtsfeiern haben wir auch schon mit viel Freude genossen, jede Gruppe auf ihre Art.

Vom Training habe ich nichts Neues zu berichten. Karla hat montags ihren festen Stamm im Training, genauso wie wir mittwochs.

Fünf Frauen von der Mittwochsguppe haben noch zusätzliche Trainingseinheiten bei der

VHS Scharbeutz genommen, um einen kleinen Einblick in den "Tribal Fusion Bellydance" zu bekommen. Hierbei werden stark die Muskeln beansprucht, was dem Orientalischen Tanz eine ganz andere Darstellungskraft gibt. Es war anstrengend, aber auch sehr toll und informativ. Zum erstenmal konnten wir einen Mann in unserer Mitte begrüßen. Außer-



dem konnte er sehr gut "Salsa" tanzen, was er mit Ilona bewies. Solche Männer müßte es mehr geben, statt so viele Tanzmuffel. Na, Frauen, gebt ihr mir recht?

Zum Ende dieses kurzen Berichtes bedanke ich mich bei unseren beiden Übungsleiterinnen Karla und Petra für ihren unermüdlichen Unterrichtseinsatz.

Unsere letzte Übungsstunde in diesem Jahr findet am 19.12. mit anschließendem Beisammensein gemütlichen statt.

Eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2013 für meine Mittänzerinnen und allen BSG Mitgliedern, vor allem Reinhard Benson, wünscht Euch

Edda Ehlers

Redaktionsschluss Trimmi #1 2013 Dienstag, der 5. März



Yvonne

SCHNEIDEWERKSTATT

Yvonne Hoffmann

Lübeckerstr. 22 • 23701 Eutin

ALCINA
Haarpflege und Kosmetik

Damen-, Herren- und
Kinderhaarschnitte.
Farben und Strähnen.
Haarverlängerungen.
Hochsteckfrisuren je
nach Anlass.

www.yvonne-schneidewerkstatt ☎ 04521 71177

Der TRIMMI gratuliert zum runden und zum 5. Geburtstag

Jonas Stolte
Niels-Fabian Baur
Niklas Kiefer
Klaus Dieter Graichen
Jorgo Lunau
Rosemarie Nickel
Christa Bollow
Torsten Gogolin
Susanna Dubawski
Janusz Fechner
Rasmus Hielscher
Yennifer Maaß
Béla Krebs
Torsten Bruhn
Jan-Philipp Parpart
Arnold Ilsen/Markmann
Margret Goldbaum
Lenny Stock
Thomas Hüttmann
Ursula Veidt

Timo Krüger
Emma Marlene Victo
Helm
Lea Bialas
Luca Dethling
Rüdiger Michalski
Annemarie Schlünzen
Christian Schröder
Erik Sänger
Janne Rahn
Christa Kautz-Stender
Laura Zeggel
Jan Karies
Anna-Lena
Modrakowski
Florian Marsen
Annette Reinhardt
Barbara Tiemann
Michael Wulf
Lena Stock

Elke Jans
Tom Vincent Lunau
Silas Nester
Micha Schröder
Edward Schmidt
Carina Schneider
Doris Süchting
Nico Westphal
Fynn Nabrotzky
Till-Lasse Boller
Gina Maria Kölling
Lisa Fritsche
Alina Konovalov
Ulf Hein
Jonas Schroth
Sonja Zerwas
Alex Breiningen
Merle Bresa
Noel-Maxim Dittmer

BSG Badminton

Trainingszeiten

BSG Badminton

Gustav Peters Schule

| Wochentag | Zeit | Halle | Übungsleiter | Senioren / Jugend | Gruppe |
|-----------------|---------------|-------|-----------------------------------|----------------------|--|
| Montag | 16.00 – 17.30 | 2/3 | Dieter Landsberger | Jugend | Neue, Anfänger, Mini/ Schülermannschaft |
| | 17.30 – 19.00 | 2/3 | Dieter Landsberger | Jugend | Schüler- und Jugendmannschaft |
| | 19.00 – 20.00 | 1/3 | Leonardo Fischer Dieter Köhler | Senioren | Freizeitsport |
| | 20.00 – 22.00 | 2/3 | Leonardo Fischer Dieter Köhler | Senioren | Freizeitsport |
| Mittwoch | 16.00 – 18.00 | 3/3 | Dieter Landsberger | Jugend | Neue, Anfänger |
| | 17.00 – 19.00 | 2/3 | Dieter Landsberger | Jugend | Leistungskader, Mannschaftsspieler |
| | 19.00 – 22.00 | 1/3 | Leonardo Fischer Dieter Köhler | Senioren | Mannschaft, Freizeitsport |
| Freitag | 19.00 – 22.00 | 3/3 | Leonardo Fischer Dieter Köhler | Senioren / Jugend | Freies Spiel für alle |

Gesamtspielplan Badminton der BSG Eutin 2012/2013

Rückrunde

| Datum | Uhrzeit | Spielklasse | Heimverein | Gastverein | Spielfort |
|------------|---------|-------------------|-------------------------|----------------------|----------------|
| 15.12.2012 | 18:00 | Landesliga Süd | Hatzburger SV | BSG Eutin I | Hatzburg |
| 13.01.2013 | 17:00 | Landesliga Süd | Mölnre SV | BSG Eutin I | Möln |
| 13.01.2013 | 10:00 | Bezirksklasse Süd | Mölnre SV II | BSG Eutin II | Möln |
| 15.01.2013 | 17:00 | Kreisliga OH | Kabankrohaner TS II | BSG Eutin III | Kabankrohan |
| 26.01.2013 | 18:00 | Landesliga Süd | BSG Eutin I | TSV Kronstegen II | Eutin |
| 26.01.2013 | 18:00 | Bezirksklasse Süd | BSG Eutin II | SG SCB/SVO II | Eutin |
| 26.01.2013 | 11:00 | Jugendstaffel A | SG Krummesse-Falzburg | BSG Eutin | Krummesse-RZ |
| 26.01.2013 | 15:00 | Jugendstaffel A | TSV Hattighafen | BSG Eutin | Krummesse-RZ |
| 27.01.2013 | 10:00 | Kreisliga OH | BSG Eutin III | SVJ Pörlitz | Eutin |
| 22.02.2013 | 18:00 | Landesliga Süd | BSG Eutin I | VfL Oldesloe I | Eutin |
| 22.02.2013 | 18:00 | Bezirksklasse Süd | BSG Eutin II | MTV Lübeck | Eutin |
| 22.02.2013 | 18:30 | Kreisliga OH | SG SCB/SVO V | BSG Eutin III | Stode/Schwarau |
| 03.02.2013 | 10:00 | Kreisliga OH | BSG Eutin III | PSV Eutin II | Eutin (BSG) |
| 10.02.2013 | 10:00 | Kreisliga OH | TSV Hattighafen II | BSG Eutin III | Hattighafen |
| 15.02.2013 | 18:00 | Landesliga Süd | ATEV Stockelsdorf III | BSG Eutin I | Stockelsdorf |
| 16.02.2013 | 18:00 | Bezirksklasse Süd | ATEV Stockelsdorf IV | BSG Eutin II | Stockelsdorf |
| 16.02.2013 | 18:00 | Kreisliga OH | SV Wohlslach I | BSG Eutin III | Wohlslach |
| 17.02.2013 | 10:00 | Landesliga Süd | BSG Eutin I | SG Bokorn/Wankendorf | Eutin |
| 17.02.2013 | 10:00 | Bezirksklasse Süd | Hatzburger SV II | BSG Eutin II | Hatzburg |
| 17.02.2013 | 12:00 | Jugendstaffel A | BSG Eutin | TSV Trittau 1 | Trittau |
| 17.02.2013 | 13:00 | Jugendstaffel A | BSG Eutin | TSV Trittau 2 | Trittau |
| 23.02.2013 | 18:00 | Landesliga Süd | BW Wilton/Neumünster IV | BSG Eutin I | Wilton |
| 23.02.2013 | 18:00 | Kreisliga OH | Gieschendorf IV II | BSG Eutin III | Gieschendorf |
| 17.03.2013 | 17:30 | Bezirksklasse Süd | TSV Naha | BSG Eutin II | Naha |

Heizungs- & Sanitärfachhandel Glomp GmbH

Ihr Partner für alle Fragen rund um die Heizung und das Bad

23701 Eutin
Johann-Specht-Str. 5
04521-70697-0

23758 Oldenburg
Sebenter Weg 29
04361-4903-0

24211 Preetz
Rieler Str. 31
04349-7887-0

Partner und Lieferant für:

- Erneuerbare Energie
- Solaranlagen
- Photovoltaikanlagen
- Heizungsanlagen
- Bad-Komplettlösungen
- Abwassertechnik
- Installationszubehör
- Biomasseanlagen bis 1000 KW als Heizkraftwerke

Besuchen Sie uns in unseren Ausstellungen

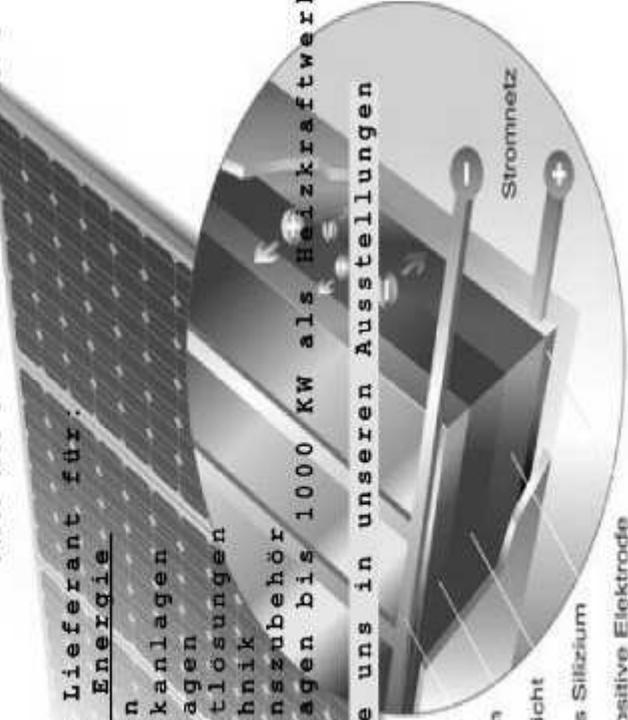
negative Elektrode

n-dotiertes Silizium

Grenzschicht

p-dotiertes Silizium

positive Elektrode



Badminton-Hinrunde 2012/2013

Seniorenbereich

Auch für Spartenleiter Michael Glomp hatte die Badminton-Hinrunde 2012/2013 einige Überraschungen parat.

BSG Eutin I mit Mannschaftsführer Oliver Nass siegte auswärts beim VfL Oldesloe mit 5:3, verlor beim TSV Kronshagen II mit 1:7, gewann das Heimspiel gegen die Möllner SV mit 6:2, unterlag in der Heimpartie gegen den Ratze-

burger SV mit 2:6, erkämpfte daheim gegen Blau-Weiß Wittorf Neumünster IV ein 4:4 Unentschieden, verlor zuhause gegen ATSV Stockelsdorf III mit 2:6 und unterlag bei der SG Bokhorst/Wankendorf mit 3:5. Mit nunmehr 5:9 Punkten (Spielergebnis 23:33) steht BSG Eutin I auf dem siebten (vorletzten) Tabellenplatz der Badminton Landesliga Süd. Die Rückrunde



von links hinten: Florian Paasch, Jonathan Freudenthaler, Eric Rüder, Carsten Päch

von links vorne: Sina Bluhm, Luka Bluhm, Catharina Krüger, Lars Fischer
es fehlt: Mannschaftsführer Oliver Nass



Bildbeschreibung zu BSG Eutin II:

von links stehend: Dietmar Fischer, Julius Gerdes, Sören Meier, Florian Bierend, Michael Glomp

von links hockend: Sophie Freudenthaler, Sinja Böttcher, Julia Bierend

2012/2013 beginnt für BSG Eutin I schon am Sonnabend, 15. Dezember 2012, um 16 Uhr, beim Tabellenzweiten, dem Ratzeburger SV. Das erste Punktspiel im neuen Jahr bestreitet BSG Eutin I am Sonntag, 13. Januar 2013, um 11 Uhr, beim punktgleichen Tabellensechsten, der Möllner SV (Spielergebnis 27 :29).

BSG Eutin II mit Mannschaftskapitän Michael Glomp gewann das Heimspiel gegen die Möllner SV II

mit 6:2, unterlag auswärts bei der SG SCS/SVO II mit 2:6, siegte beim MTV Lübeck mit 5:3, erreichte daheim ein 4:4 Unentschieden gegen ATSV Stockelsdorf IV, verlor die Heimbegegnung gegen den Ratzeburger SV II mit 1:7 und gewann die Auswärtspartie beim TSV Nahe mit 5:3. Mit zurzeit 7:5 Punkten steht BSG Eutin II auf dem dritten Tabellenplatz der Badminton Bezirksklasse des Bezirks Süd. Für BSG Eutin II fängt



Bildbeschreibung zu BSG Eutin III:
 von links stehend: Leonardo Fischer, Dieter Köhler, Joachim Kudrna
 von links hockend: Daniela Gurk, Carina Schneider, Aries Joe

die Rückrunde 2012/2013 am Sonntag, 13. Januar 2013, um 10 Uhr, beim Tabellenfünften, der Möllner SV II an.

BSG Eutin III mit Teamchef Dieter Köhler gewann auswärts bei der SVg Pönitz mit 6:2, holte zuhause jeweils ein 4:4 Unentschieden gegen die SG SCS/SVO V und die Kaltenkirchener TS II, verlor beim PSV Eutin II mit 3:5, gewann daheim gegen TSV Heiligenhafen II mit 6:2 und gegen Gleschendorfer

TV II mit 8:0. Im letzten Hinrundenpunktspiel in eigener Halle gegen SV Wahlstedt II musste das Team mit 3:5 die zweite Saisonniederlage einstecken. Mit jetzt 8:6 Punkten steht BSG Eutin III auf dem vierten Tabellenplatz der Badminton Kreisklasse Ostholstein. BSG Eutin III startet am Sonnabend, 19. Januar 2013, um 17 Uhr, beim Tabellenzweiten, der Kaltenkirchener TS II, in die Rückrunde 2012/2013.

Im Namen der Badmintonsparte der BSG Eutin wünsche ich allen Mitgliedern, Übungsleitern, Freunden, Förderern und Sponsoren ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes erfolgreiches neues Jahr.

Ihr/Euer

Klaus Bierend (Pressewart)



Frauenpower in der BSG EUTIN

Dieses Jahr war für die BSG EUTIN ein erfolgreiches Jahr im Zeichen des Mädchen- und Frauenfußballs. Wir konnten durch Melden von einer C-, wie auch D-Mädchenmannschaft, unseren Stellenwert in der Region als Ausbilder im Frauenfußball weiter stärken und sind dort gut aufgestellt. Besonders erfreulich, dass die B-Mädchen im Pokalhabfinale stehen und auch die Frauen erstmals seit Bestehen der Mannschaft in ein solches vorgedrungen sind. Unser Team, das zurzeit aus ca. 25 Spielerinnen besteht und immer öfter schon aus den B-Mädchen unterstützt wird, hat sich endlich etabliert und spielt in der oberen Tabellenhälfte eine gewichtige Rolle mit. Diese Saison wurde die Konkurrenz aber stärker, weil mit dem FC Riepsdorf eine Mannschaft in der Kreisliga mitspielt, die noch gespickt ist mit Spielerinnen aus der Schleswig-Holstein Liga, die immerhin 2 Ligen über der Kreisliga angesiedelt ist. Aber auch durch die Bildung der SG Ratekau/Strand 08 ist ein weiteres Team in der Kreisliga gestartet, das um den Aufstieg in

die Verbandsliga mitspielen will. Zurzeit ist Halbzeit und es steht nur ein Nachholspiel aus gegen die SV Gremersdorf und die Bilanz lässt sich sehen. In 9 Spielen konnten wir 6-mal siegreich vom Platz gehen und mussten uns nur 3-mal geschlagen geben gegen Mannschaften, wie oben genannt und dem TSV Schönwalde. Dennoch zeigt die Richtung weiter nach oben und wir als Trainer geben 2-mal die Woche alles, damit nie Langeweile auf dem Platz entsteht und die kontinuierliche Weiterentwicklung ihre Fortsetzung findet. Alle Frauen, aber auch Mädchen, die in der BSG EUTIN andere Sportarten ausüben, sind gerne gesehen um auch selber einmal auszuprobieren, wie toll es ist, an der frischen Luft in EINEM TEAM zusammenzuarbeiten, zu feiern, aber auch manchmal Enttäuschungen zu verarbeiten, die einen, weil man es gemeinsam macht, immer wieder zu neuen Leistungen führt. Training ist jeden Montag und Mittwoch oben im Fritz-Lattendorf Stadion von 19:00 – 20:30 Uhr und wird fast immer mit

durchschnittlich 10 Spielerinnen honoriert. Im neuen Jahr steht ein **BESONDERES Highlight** an, worauf wir besonders jedes Vereinsmitglied hinweisen wollen. Am **Mittwoch, den 24.04.2013**, sollte man sich abends um **19:30 Uhr** nichts vornehmen und auf dem **Waldeck** einmal vorbeischaun, weil dort das **Kreispokalhalbfinale** stattfinden wird gegen den Sieger aus der Partie FC Riepsdorf gegen SG

Ratekau/Strand 08 1. Also entweder der Tabellenführer der Kreisliga, oder der Tabellenzweite der Schleswig-Holstein Liga. Es verspricht ein Pokalabend wie bei den großen Vereinen zu werden, wie beim FC St Pauli oder dem HSV und genau für solche Spiele braucht man lautstarke Fans, die wir doch hoffentlich zahlreich bei uns in der BSG EUTIN haben werden.

Wir, die Frauenmannschaft der BSG Eutin, wünschen allen Mitgliedern der BSG Eutin ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins hoffentlich genauso erfolgreiche Jahr 2013.



Impressum

Herausgeber

Ballspielgemeinschaft von 1971 e.V. Eutin
Geschäftsstelle: Lübecker Str. 15
23701 Eutin ☎ 04521 6066
e-mail: info@bsgeutin.de
www.bsgeutin.de

Vorstand

| | | |
|------------------|-------------------|---------------|
| 1. Vorsitzender | Helmut Groskreutz | 04521 71556 |
| 2. Vorsitzender | Torsten Bruhn | 04521 798832 |
| 3. Vorsitzender | Frank Lunau | 04521 830996 |
| Schatzmeister | Ekkart Wedig | 04521 5010 |
| Pressewart | Klaus Bierend | 04521 71817 |
| 2. Schatzmeister | Holger Seckels | 04521 8479373 |
| Sportwart | Klaus Dieter Vahl | 04521 6599 |
| Ehrenamtsbeauf. | Frank Reinholdt | 04521 71699 |

Trimmi Abo 8,-€/Jahr bitte in der Geschäftsstelle

Redaktion, Design, Satz, Layout und Anzeigen

Christian Heinrichs 04521 776574
chr.heinrichs@bsgeutin.de
Karl Heinz Martens 04521 5335
khmartens@web.de
Trimmi Redaktion
trimmi@bsgeutin.de

Bankverbindung

Volksbank Eutin BLZ 21392218 Kto. 70777
Sparkasse Holstein BLZ 21352240 Kto. 422
Trimmi Konto:
Volksbank Eutin BLZ 21392218 Kto. 4070777

Herstellung

Druckwerk Die Brücke Ostholstein
Albert-Mahlstedt-Straße 30
23701 Eutin
druck@bruecke-oh.de

Die SWE-Garantie:

**Naturstrom.
Sonst nichts!**

**100%
NATUR**



Die Stadtwerke Eutin liefern ihren Kunden zu 100% Naturstrom. Sonst nichts. Informieren Sie sich über unsere günstigen Festpreistarife: 0 45 21 - 70 53 50

SWE Stadtwerke
Eutin

| | | |
|---|--|--|
| <p>A1 Jugend Trainer: Björn Kurr</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Montag 19.00 – 20.30 Uhr Dienstag 19.00 – 20.30 Uhr Donnerstag nur nach Absprache Freitag 18.00-19.30 Uhr</p> | <p>Team A2 Trainer: Mario Schneider</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Montag 19.00 – 20.30 Uhr Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr</p> | <p>Team B1 Trainer: Stephan Zeh,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Montag 17.30 – 19.00 Uhr Dienstag 17.30 – 19.00 Uhr Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr</p> |
| <p>Team B2 Trainer: Helmut Groskreutz,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr Freitag 17.30 – 19.00 Uhr</p> | <p>Team B3 Trainer: Günter Nabrotzky,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 17.00 – 18.30 Uhr</p> | <p>B Juniorinnen Trainer: Svenja Hüttmann</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr Freitag 18.00 – 19.30 Uhr</p> |
| <p>Team C1 Trainer: Gerd Pomorin,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Dienstag 17.30 – 19.00 Uhr Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr</p> | <p>Team C2 Trainer: Michael Bornhöft,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Dienstag 17.30 – 19.00 Uhr Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr</p> | <p>Team C3 Trainer: Kevin Nabrotzky,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Dienstag 17.30 – 19.00 Uhr Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr</p> |
| <p>Team C-Juniorinnen Trainer: Peter Reimer</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr Freitag 18.00 – 19.30 Uhr</p> | <p>Team D1 (U13 I) Trainer: Jörg Westermann,</p> <p>Trainingszeiten (Malente): Dienstag 17.30 – 19.00 Uhr Freitag 14.00 – 15.30 Uhr</p> | <p>Team D2 (U13 II) Trainer: Janis Otte,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr Freitag 16.30 – 18.00 Uhr</p> |
| <p>Team D3 (U12 I) Trainer: Janis Otte,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr Freitag 16.30 – 18.00 Uhr</p> | <p>Team D4 (U12 II) Trainer: Fabian Mewes,</p> <p>Trainingszeiten (Malente): Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 17.00 – 18.30 Uhr</p> | <p>Team D5 (U12 III) Trainer: Daniel v. Baschle</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr Freitag 16.30 – 18.00 Uhr</p> |
| <p>Team D-Juniorinnen Trainer: Torsten Bruhn,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr Freitag 18.00 – 19.30</p> | <p>Team E1 Trainer: Klaus Saggau,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr Freitag 16.00 – 17.30 Uhr</p> | <p>Team E2 Trainer: Björn Kohlwes,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr Freitag 15.00 – 16.30 Uhr</p> |
| <p>Team E3 Trainer: Michel Ziehle</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr Freitag 15.00 – 16.30 Uhr</p> | <p>Team E4 Trainer: Heiko Willert,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.00 -18.30 Uhr Freitag 16.30 -18.00 Uhr</p> | <p>Team E5 Trainer: Daniel Knoll,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 16.30 – 18.00 Uhr</p> |
| <p>Team E6 Trainer: Stephan Klapproth,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 16.30 – 18.00 Uhr</p> | <p>Team E7 Trainer: Stephan Klapproth,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 16.30 – 18.00 Uhr</p> | <p>Team F1 Trainer: Harald Buck,</p> <p>Trainingszeiten (Malente): Montag 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 15.30 – 17.00 Uhr</p> |
| <p>Team F2 Trainer: Harald Buck,</p> <p>Trainingszeiten (Malente): Montag 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 15.30 – 17.00 Uhr</p> | <p>Team F3 Trainer: Martin Wagner,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr Freitag 15.00 – 16.30 Uhr</p> | <p>Team F4 Trainer: Tina Gumprecht, Trainer: Olaf Brunner, Tel.:</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr Freitag 15.00 – 16.30 Uhr</p> |
| <p>Team F5 Trainer: Sören Hüttmann,</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr Freitag 16.30 – 18.00 Uhr</p> | <p>Team G1 Trainer: Svenja Hüttmann</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Freitag 15.00 – 16.30 Uhr</p> | <p>Team G3 Trainer: J. Ben Salem</p> <p>Trainingszeiten (Eutin): Freitag 14.00 – 15.30 Uhr</p> |

Sportangebot der BSG Eutin

Stand 9/2012

| Sparte | Spartenleiter | Übungsleiter | Angebot | Tag | Uhrzeit | Ort |
|--------------------------|--|---|---|--|---|--|
| Badminton | Michael Glump 04521 706660 | | Siehe Sportangebot Seite 34 | | | |
| Jugendbadminton | Dietz Landsberger 04348 2500094 | | Siehe Sportangebot Seite 34 | | | |
| Kegeln | Peter Galchowski 04521 3518 | | Flora Pudel | Sa, alle 14 Tage | 20.00 | Hubertushöhe |
| Menschen mit handicap | Frank Jurski 04521 830996 | | | Freitag | 14.00 – 16.00 | |
| Kinderturnen | Heide Raese 04521 5971 | Heide Raese 04521 5971 | 1. Gruppe 2. Gruppe 3. Gruppe Kinderturnen | Dienstag Dienstag Dienstag Dienstag | 14.30 – 15.30 15.30 – 16.30 16.30 – 17.30 17.30 – 18.30 | Halle d, See |
| Fußball | Frank Jurski 04521 830996 | Kochlin Burmann Stefan Lurac | 1. Herren (A-Klasse) 2. Herren (B-Klasse) Spielgemeinschaft Alte + Neudorf BSG | Dienstag Dienstag Dienstag Donnerstag Mittwoch | 19.00 – 20.30 19.00 – 20.30 19.00 – 20.30 19.00 – 20.30 18.30 | Fritz Labendorf Stadion |
| Jugendfußball | Martina Hochmann 04521 1624 | | Siehe Sportangebot Seite 34 | | | |
| Trampolin | Uwe Łajewski 04521 790549 | Hilf Boller 04521 5461 | Alte + Neudorf | Mittwoch | 19.00 – 21.00 | Gasthof Peter Schule Blane Lehmschulte |
| Fitness | Isa Miltzer 04521 73531 | | Gruppe Fitness Alter zw. 30 u. 50 Jahren | Mittwoch | 19.00 – 20.30 | Halle d, See |
| Aqualogging | Kathrin Wees 04521 409901 | | Aqualogging | Dienstag Dienstag Freitag | 19.45 – 20.30 20.30 – 21.15 19.45 – 20.30 | DRK Thera. Zentrum Middelburg Busel |
| Wandern | Isa Miltzer 04521 73531 | | Info über Sportanleihe oder in der Geschäftsstelle | | | |
| Orientalischer Tanz | Elica Ehlers 04521 7646677 | K. Ana E. Frank | EinsteigerInnen Fortgeschrittene EinsteigerInnen u. Fortgeschrittene | Montag Dienstag Mittwoch | 20.30 – 22.00 20.15 – 21.45 20.30 – 22.00 | Nagato Dojo Wilhelm-Weser-Sch. Nagato Dojo |
| Erlebnis Gymnastik | Isa Miltzer 04521 73531 | K. Ana K. Ana | Erlebnis Gymnastik Fitless Gymnastik | Dienstag Mittwoch | 10.00 – 11.00 9.00 – 10.00 | Nagato Dojo |
| Tischtennis | Torsten Schwarzkopf 04521 766788 | | | Mittwoch | 19.15 – 21.00 | Fußball Werkstätten Sonnensstraße 19 |
| Samba (auch Zumba) | Isa Miltzer 04521 73531 | Silvone Breidke 04521 201331 0178 7836232 | | Mittwoch | 18.00 – 19.00 | Spiegelaal H.H. Seewald Halle |
| Boxen | Uwe Łajewski 04521 790549 | Volker Freint 04521 790549 | | Dienstag | 17.30 – 18.30 | Spiegelaal H.H. Seewald Halle |



**Allen Wanderern, allen Tänzern,
Fußballern, Kinderern und überhaupt allen
Merry X-mas and a happy new year**

die Trimmiredaktion



**SEAT**

DER NEUE SEAT LEON.

**NULL Anzahlung¹⁾
NULL Zinsen
ab 159 €/Monat**

**ENJOYNEERING**

DER NEUE SEAT LEON. Einmalige Überführungskosten von 690,00 €.

Beispielrechnung für den SEAT Leon 1.2 TSI, 63 kW (86 PS)

Fahrzeupreis: 13.290,00 €, Anzahlung: 0,00 €, Nettoblockübertrag: 13.290,00 €, Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 0,00 %, effektiver Jahreszins: 3,33 %, Laufzeit: 75 Monate, Fahrleistung/Jahr: 16.000 km, 75 Monatsraten im AutoCredit: 159,00 €, Schlussrate: 7.758,00 €, Gesamtbetrag: 19.390,00 €, Überführungskosten (einmalig): 690,00 €. Ein Angebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gillhofer Straße 37, 28112 Braunschweig, für die wir als ungebundene Vormittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

* Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,3; außerorts 4,9; kombiniert 5,2; CO₂-Emissionen: kombiniert 120 g/km, Effizienzklasse: C.

SEAT Leon, Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: kombiniert 6,0–3,6 l/100 km; CO₂-Emissionswerte: kombiniert 139–89 g/km, Effizienzklassen: D – A.

1) Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gillhofer Straße 37, 28112 Braunschweig, für die vorhanden sind Finanzierungsverträge mit 60 Monaten Laufzeit, gültig für den neuen SEAT Leon (BF, mit Beiwagen), optional wasserspeicher, nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine Million der SEAT Deutschland GmbH. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Autohaus
am Bungsberg

AUTOHAUS AM BUNGSBERG

Industriestr. 1, 23701 Eutin
Tel. 04521-790190, Fax 04521-1901919
Gutenbergstraße 16, 24223 Schwentinental
Tel. 04307-824990, Fax 04307-8249919
Hamburger Chaussee 1/4, 24113 Kiel
Tel. 0431-648370, Fax 0431-6483777
Bei der Lohmühle 3, 23554 Lübeck
Tel. 0451-2905790, Fax 0451-29057919
Info@ambungsberg.de, www.ambungsberg.de

EIN GEWINN FÜR ALLE



**UNAB
HÄNGIGKEIT**



Mit 20 Millionen Mitgliedern und mehr als 800.000 Mitarbeitern in über 7.500 Genossenschaften sind wir eine treibende Kraft für Wirtschaft und Gesellschaft in Deutschland. Gemeinsam übernehmen wir Verantwortung – und deshalb sind wir ein Gewinn für unsere Gemeinschaft.

REGIONAL



Volksbank Eutin
Die Bank der Region

**INTERNATIONALES
JAHR der GENOSSEN
2012 SCHAFTEN**

**EIN GEWINN
FÜR ALLE**

Die Genossenschaften